

GW Fakultät: News & Events Februar 2026

(Erscheinungsdatum: 28. Jänner 2026)

Newsletter Termine für das Sommersemester 2026:

März 2026: Deadline Freitag, 20. Februar / Aussendung Mittwoch, 25. Februar

April 2026: Deadline Freitag, 20. März / Aussendung Mittwoch, 25. März

Mai 2026: Deadline Freitag, 24. April / Aussendung Mittwoch, 29. April

Juni 2026: Deadline Freitag, 22. Mai / Aussendung Mittwoch, 27. Mai

Juli, August und Vorschau September 2026: Deadline Freitag, 26. Juni / Aussendung Mittwoch, 1. Juli

September 2026: Deadline Freitag, 21. August / Aussendung Mittwoch, 26. August

Oktober 2026: Deadline Freitag, 25. September / Aussendung Mittwoch, 30. September

Anmeldung zu den KoWi-Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2026

Sehr geehrte Studierende,

am Freitag, 6. Februar 2026, startet in PLUSonline die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen der Kommunikationswissenschaft im Sommersemester 2026.

Melden Sie sich bitte für alle Lehrveranstaltungen an, die Sie besuchen wollen – auch für Vorlesungen (VO) und Vorlesungen mit Übung (VU). Das ist wichtig für unsere Planung und Ihr Recht, Prüfungen abzulegen.

Die Anmeldezeiten sind, wie auch in den vorangegangenen Semestern, nach LV-Typen gestaffelt*:

VO, VU: 13.02.2026, 18:00 Uhr bis 29.03.2026, 23:59 Uhr

PS: 06.02.2026, 18:00 Uhr bis 20.02.2026, 23:59 Uhr

KO und UE: 09.02.2026, 18:00 Uhr bis 20.02.2026, 23:59 Uhr

UV, SE, PR: 10.02.2026, 18:00 Uhr bis 20.02.2026, 23:59 Uhr

**Bitte beachten Sie, dass durch technische Vorgaben ggf. Anmeldebeginne einzelner Kurse von den o.g. Zeiten abweichen können. Die exakten Zeiten finden Sie bei jeder LV in PLUSonline.*

Bitte lesen Sie sich, bevor Sie sich für eine Lehrveranstaltung anmelden, die LV-Beschreibung in PLUSonline durch und prüfen Sie, ob Sie die Voraussetzungen zum Besuch dieser Lehrveranstaltung erfüllen.

Seit dem Wintersemester 2016/17 gilt das Reihungsverfahren (RVF) für die Anmeldung zu allen Lehrveranstaltungen. **Unabhängig vom Anmeldezeitpunkt** werden die angemeldeten Studierenden in solchen Lehrveranstaltungen von PLUSonline nach Ende der Anmeldefrist neu gereiht, und zwar nach folgenden Kriterien in ebendieser Reihenfolge:

- Studienplanzuordnung (Pflichtfach vor Freiem Wahlfach)
- Wartelistenplatz im vorangegangenen Semester, in dem die LV angeboten wurde
- bisher absolvierte ECTS-Credits
- bisher absolvierte, positive Prüfungen
- bisher absolvierte Semester im Studium
- Durchschnittsnote im Studium (nach ECTS gewichtet)
- Los

Der Zeitpunkt der Anmeldung hat KEINEN Einfluss darauf, ob Studierende einen Fixplatz erhalten oder nicht!

Während des Anmeldefensters (06.02. – 20.02.2026) erhalten alle Anmeldenden nur Wartelistenplätze (Ausnahme: VO/VU); am 23.02.2026 erfolgt die Reihung mit (vorläufiger) Vergabe der Fixplätze.

Die „finale“ Platzvergabe erfolgt i.d.R. in den ersten (ggf. Online-) Sitzungen der Lehrveranstaltungen anhand des gewohnten Abgleichs zwischen Fixplatzliste, tatsächlich anwesenden Studierenden, Warteliste, tatsächlich anwesenden Studierenden der Warteliste und dann eventuell noch nachrückenden Studierenden der Warteliste. Beachten Sie bitte auch die entsprechenden Hinweise in der PLUSonline-Beschreibung der betreffenden Lehrveranstaltung und/oder entsprechende E-Mails der LV-Leiter:innen an Ihre @stud.plus.ac.at-Adresse.

Wer für eine prüfungsimmanente LV (= alle LV außer VO/VU) angemeldet ist und am ersten Termin der LV nicht teilnimmt, wird vom Leiter/der Leiterin der LV abgemeldet. Das selbständige Abmelden durch Studierende ist nur während der Anmeldezeit (6. bis 20. Februar 2026) möglich, danach bitte an das Sekretariat oder an die/den jeweilige/n Lehrveranstaltungsleiter:in wenden.

Viel Erfolg bei der Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und einen guten Start ins Sommersemester 2026!

Kontakt:

Mag. Boris Romahn, LL.M.
Studienbereichsleiter FB Kommunikationswissenschaft
E-Mail: boris.romahn@sbg.ac.at

**Tagung Aufstand in Salzburg - 500 Jahre „Bauernkrieg“
11. – 13. Februar 2026**

Der sogenannte Große Bauernkrieg des 16. Jahrhunderts gilt als die größte Volkserhebung in Europa vor der Französischen Revolution.

Heuer, im 500. Gedenkjahr hat das Thema eine hohe gesellschaftliche Präsenz. Zentrale Fragen wie gesellschaftliche (Un-)gleichheiten, einen gerechten Zugang zu Ressourcen oder nach der Legitimation von Herrschaft und Widerstand beschäftigen damals wie aktuell.

Diese und weitere Themenfelder werden mit dem Fokus auf Salzburg aus unterschiedlichen Blickwinkeln im Rahmen der Tagung beschaute.

Diese findet vom 11.-13.02.2026 an der Universität Salzburg bzw. dem Karl-Schwarzenberg-Haus statt.

Weitere Details zum Programm bitte dem Folder entnehmen:

<https://www.salzburg.gv.at/fileadmin/Dateien/Salzburg/bauernkrieg-folder.pdf>

Anmeldung unter: elfriede.rottensteiner-damisch@plus.ac.at

VORTRAG Geschwätz und Geschlecht. Zum Topos der kommunikationssüchtigen Frauen im klassischen Athen

Prof. Dr. Christopher Degelmann (Humboldt-Universität Berlin, Alte Geschichte)

4. Februar 2026 | 11:00 Uhr s.t.

Alte Residenz | Residenzplatz 1 | SR 1.42 (Alte Geschichte)

Kontakt:

Anna Schmidbauer
FB Altertumswissenschaften
E-Mail: Anna.Schmidbauer@plus.ac.at

Ausschreibungen:**Ausschreibung Preis für Föderalismus- und Regionalforschung 2026**

Das Institut für Föderalismus schreibt gemeinsam mit den Landtagspräsidentinnen und -präsidenten Österreichs und Südtirols den Preis für Föderalismus- und Regionalforschung 2026 aus. Dieser Preis wird für herausragende Master- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen und für Projekte aus Forschung und Verwaltungspraxis zu den Themen Föderalismus, Governance im Mehrebenensystem, Deregulierung, Subsidiarität und regionale Autonomie verliehen.

Teilnahmeberechtigt sind Personen bis zu einem Alter von 35 Jahren. Der Preis ist mit € 4.000,00 dotiert.

Unterlagen und Einreichung

Antragsformular (abrufbar unter <https://www.foederalismus.at/de/foederalismus/foederalismus-preis/>), wissenschaftliche Arbeit oder ausführliche Projektbeschreibung, Abstract bzw. Kurzdarstellung, bei Master- und Diplomarbeiten bzw. Dissertationen: Gutachten.

Einreichungen sind bis spätestens **31. März 2026** an das **Institut für Föderalismus**, Adamgasse 17, 6020 Innsbruck, E-Mail: institut@foederalismus.at zu richten.

Kontakt:

Institut für Föderalismus
Univ.-Prof. Dr. Peter Bußjäger
E-Mail: institut@foederalismus.at

Neues Förderprogramm: „Prospekt Utopia“

Aus Anlass ihres fünfzigjährigen Bestehens schreibt die Gerda Henkel Stiftung das neue Förderprogramm „Prospekt Utopia“ aus.

Das Programm richtet sich weltweit an Postdoktorandinnen und Postdoktoranden aller von der Stiftung geförderten Disziplinen – von der Archäologie bis zu den Geschichts- und Sozialwissenschaften. Gefördert werden Forschungsprojekte, die Zukunft in unterschiedlichen Formen in den Blick nehmen und deren Deutung und Gestaltung reflektieren. Denkbare Themenfelder umfassen historische Entwürfe von Fortschritt, Gemeinschaft und Gerechtigkeit. Sie schließen auch gegenwärtige Idealvorstellungen künftigen Zusammenlebens, die Rolle der Wissenschaft und technologische Entwicklungen ein. Insgesamt werden 50 Projekte mit jeweils bis zu 50.000 Euro gefördert. Das Auswahlverfahren ist zweistufig angelegt. **Bewerbungsschluss ist der 15. April 2026.**

Weiterführende Informationen zur inhaltlichen Ausrichtung des Programms sowie zu den formalen Anforderungen des Antragsverfahrens finden Sie unter http://www.gerda-henkel-stiftung.de/prospekt_utopia

Kontakt:

Thomas Podranski – Ansprechpartner Prospekt Utopia

E-Mail: 50years@gerda-henkel-stiftung.de

Call I Scientist-in-Residence Stadt Salzburg 2027 - Deadline 31.05.2026

Für das **erste Halbjahr 2027** ist die Stadt Salzburg wieder auf der Suche nach engagierten **Scientists in Residence**.

Das SIR-Programm richtet sich an Nachwuchswissenschaftler:innen (nicht älter als 45 Jahre) aller Disziplinen mit Wohnsitz außerhalb Österreichs. Ziel ist es, neue Kollaborationen zu ermöglichen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu stärken. Während ihrer Zeit hier profitieren die Wissenschaftler:innen von einem dichten Netz an Wissens- und Kultureinrichtungen, die der Stadt Salzburg internationale Strahlkraft verleihen. Zudem eröffnet der einmonatige Aufenthalt Raum für das Vertiefen von Fragestellungen und den Austausch von Perspektiven und Fachwissen.

Die Bewerbungsfrist endet am **31. Mai 2026**.

Mehr Informationen: [Stadt Salzburg - Scientists-in-Residence - SIR](#)

Kontakt:

Eva Kraxberger, MA MA

STADT:SALZBURG, Kultur, Bildung und Wissen

Tel: +43 662 8072 2090 / E-Mail: eva.kraxberger@stadt-salzburg.at

Haftungshinweis: Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte externer Links.

Reminder: Deadline für die März Aussendung ist am Freitag, 20. Februar.

(Ankündigungen bitte per E-Mail an GW-Fakultaetsbuero@plus.ac.at)

Alle Deadlines sowie Aussendungstermine sind auf unserer Website zu finden:

<https://www.plus.ac.at/gesellschaftswissenschaftliche-fakultaet/news-events-social-media/>



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG

GW-Fakultätsbüro

Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät

Erzabt Klotz Straße 1 | 5020 Salzburg | Austria

Tel.: +43 662 8044 8000

www.plus.ac.at